

DIE LINKE. Sachsen

4. Tagung des 14. Landesparteitages

C. Sachantrag an die 4. Tagung des 14. Landesparteitages

C.1. Mit Solidarität und Standhaftigkeit: Gemeinsam verändern wir das Land! - Unsere Schwerpunkte für die Landtagswahl 2019

ÄC.1.3. Änderungsantrag

Einreicher: Klaus Bartl, Enrico Stange

Der Landesparteitag möge folgende Änderung beschließen:

Ersetze in Zeilen 44 bis 49

Alt:

„3. Wir stellen den Menschen in den Mittelpunkt – Sicherheitspolitik von links gedacht
Eine linke Sicherheitspolitik ist präventiv, an der Notwendigkeit ausgerichtet, dem Schutz von Leben und Eigentum verpflichtet und prüft die Verhältnismäßigkeit. Wir verdächtigen nicht ohne Grund und wir wollen die Rolle ehrenamtlicher HelferInnen stärken. Dafür brauchen wir keinen Verfassungsschutz oder einen Staat, der seine BürgerInnen unter Generalverdacht stellt.“

Neu:

*3. Wir stellen den Menschen in den Mittelpunkt – Sicherheitspolitik von links gedacht
Linke Sicherheitspolitik ist präventiv, an der Notwendigkeit ausgerichtet, die körperliche Unversehrtheit, die Persönlichkeit und die Grund- und Bürgerrechte jedes einzelnen Menschen zu schützen. Sie gründet nicht auf Repression, Misstrauen gegenüber den BürgerInnen und immer neuen Verschärfungen von Sicherheitsgesetzen, sondern wahrt die Verhältnismäßigkeit. Auch setzt sie bei der Zurückdrängung rechtsradikaler und anderer menschenverachtender Tendenzen auf zivilgesellschaftliches Engagement, statt auf einen unkontrollierbaren Geheimdienst.*

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Entscheidung des Parteitages

angenommen:

abgelehnt:

überwiesen an: _____

Stimmen dafür: _____ dagegen: _____ Enthaltungen: _____

Bemerkungen: _____